

# Informatik im Bau- und Umweltwesen 1

## Aufgabenstellung der 2. Blockübung



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Uwe Rüppel  
Anna Wagner, M.Sc.  
Wintersemester 2017/2018

20. Dezember 2017

### Erweiterung einer Modellierungs-Software um eine EnEV Berechnung

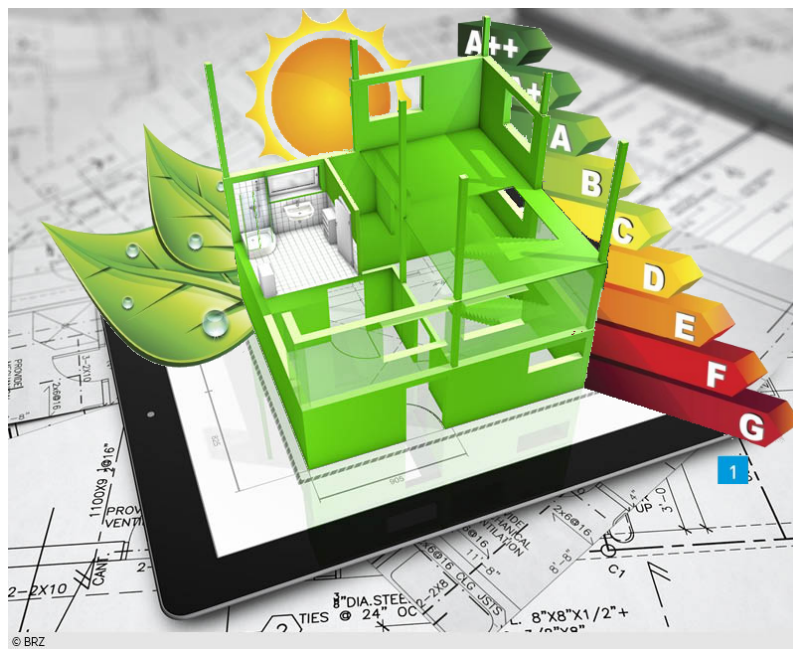


Abbildung 1: BIM und Energieplanung

#### Einleitung

Nach der erfolgreichen Präsentation Ihres Demonstrator-Moduls bittet Sie das Ingenieurbüro die Anwendung so zu erweitern, dass die Änderungen nicht nur in proprietären Datenformaten gespeichert, sondern auch in das Revit Dokument übertragen werden können.

#### Aufgabe 1 Übertragung der Änderungen in Revit

Speichern Sie alle veränderten oder hinzugefügten Eigenschaften der Bauteile in dem Revit Dokument ab. Hierzu kann es unter Umständen notwendig sein, dass Sie neue Parameter im Dokument hinzufügen müssen. Assoziationen oder

Kompositionen können vereinfacht abgebildet werden, indem die zweite Klasse als Literal (z.B. Werte-String, ID-String) betrachtet wird; in diesem Fall muss eventuell ein geeigneter Schlüssel verwendet werden, der eine eindeutige Identifikation der Instanz erlaubt.

---

## Aufgabe 2 Automatisiertes Platzieren einer EnEV Plakette

---

Weiterhin soll der weiterentwickelte Demonstrator die in der Anwendung bestimmte Energieeffizienzklasse als Plakette im Revit Dokument platzieren. Um eine korrekte Platzierung zu ermöglichen, kann der Nutzer aufgefordert werden eine Platzierung innerhalb des betrachteten Gebäudes zu bestimmen. Das entwickelte AddIn soll weiterhin lediglich als Demonstrator dienen, sodass eine beispielhafte Umsetzung mit einer Platzhalter-Familie, die die ermittelten Gebäude-Eigenschaften erhält, genügt.

---

## Aufgabe 3 Korrektur der UML-Diagramme

---

Ein Kollege, der an einem anderen Projekt arbeitet, bittet Sie um Hilfe. Sie sollen vor seiner Präsentation seines eigens entwickelten Demonstrator-Moduls die entworfenen UML-Diagramme beurteilen. Verwenden Sie hierfür das zur Verfügung gestellte Formular und gehen Sie sowohl auf positive als auch negative Eindrücke ein.

---

## Dokumentation

---

Bitte beachten Sie auch den Quellcode zu dokumentieren!

Formatvorlagen finden Sie unter:

- Offizielles TUD Corporate Design

---

## Allgemeine Hinweise

---

- Die Betreuungstermine der Blockübung sind unter [http://www.iib.tu-darmstadt.de/lehre\\_iib/mastermodule/iib1/iib1.de.jsp](http://www.iib.tu-darmstadt.de/lehre_iib/mastermodule/iib1/iib1.de.jsp) zu finden. Auf Änderungen wird per Moodle Nachrichtenforum hingewiesen.
- Die Abgabe der Übungsergebnisse sowie der Dokumentation muss bis zum **Sonntag, den 21.01.2018, um 23:55 Uhr** über Moodle erfolgen.
- Die Kolloquien zur Übung finden voraussichtlich in der 7. KW statt. Eine Terminabstimmung wird noch übermittelt.
- Die Durchführung der Blockübung und der Kolloquien erfolgt in Gruppen zu je zwei Studierenden.
- Für die Datensicherung ist jede Gruppe selbst verantwortlich.
- **Übungen, die die vorgegebenen Namenskonventionen nicht beachten, werden nicht korrigiert!**
- Es wird nur die Abgabeversion beim Kolloquium bewertet. Sollte im Kolloquium versucht werden, eine aktualisierte Version zu verwenden, wird die Übung mit nicht bestanden gewertet.
- Während des Kolloquiums stehen nur der PC im Raum 222 zur Verfügung.
- Bei ungenügenden Abgaben können zum Bestehen erforderliche Nachbesserungen verlangt werden, in diesem Fall kann eine Übung jedoch nur maximal mit 1 Punkt bewertet werden.

**Abzugeben sind:**

- a) Alle erstellten Dateien  
Projektnamenskongvention für Visual Studio: **IIB1\_GruppeXX**
- b) Dokumentation (doc- oder pdf-Datei)
  - Dateinamenskongvention: **IIB1\_UE2\_GruppeXX\_Doku.pdf** (bzw. .doc)
  - Bitte die Formatvorlage der TU Darmstadt verwenden und auf dem Titelblatt Gruppennummer, sowie Namen und Matrikelnummern der Teilnehmer vermerken.
- c) Aufgabe 3
  - Dateinamenskongvention: **IIB1\_UE2\_GruppeXX\_Aufgabe3.pdf** (bzw. .doc)
  - Verwenden Sie zur Beurteilung bitte die in Moodle zur Verfügung gestellten Word bzw. PDF Formulare.
  - Geben Sie auf dem Formular auch Ihre eigene Gruppennummer an.
- d) Packen der Dateien (Zip-Datei)
  - Der Projektordner und die Dokumentation beider Übungsteile müssen in eine Zip-Datei gepackt werden.
  - Diese Zip-Datei hat die Namenskongvention: **IIB1\_UE2\_GruppeXX.zip**
  - **Nur ein Gruppenpartner** muss die Lösung in Moodle stellen.
  - Die Zip-Datei ist bis zu dem oben angegebenen Zeitpunkt in Moodle einzustellen.
  - **Bitte überprüfen Sie vor dem Upload, ob alle Dateien vollständig sind und die richtige Version zum Hochladen ausgewählt wurde.**
  - **Bitte überprüfen Sie nach dem Upload, ob dieser erfolgreich war!**

Viel Erfolg!